

MEDIENMITTEILUNG

19. März 2020/ricb

Polizei konzentriert ihren Postenbetrieb an zentralen Standorten

Liestal BL. Die Polizei Basel-Landschaft konzentriert ihren Postenbetrieb vorübergehend an einigen zentralen Standorten. Die Versorgung der Bevölkerung mit polizeilichen Dienstleistungen ist in vollem Umfange gewährleistet.

Aufgrund der Entwicklung der Pandemie-Situation hat sich die Polizei Basel-Landschaft entschieden, präventiv ihren Postenbetrieb an den Standorten Liestal, Reinach, Binningen, Muttenz und Laufen zu konzentrieren. Die Standorte Allschwil, Therwil, Pratteln, Sissach und Waldenburg werden per Montag, 23. März 2020, vorübergehend geschlossen. Damit können die Polizei-Mitarbeitenden im Schalterdienst insbesondere an Standorten mit offenen Kundenhallen geschützt werden. Bei den noch offenen Polizeiposten wird der Schutz der Mitarbeitenden durch technische und organisatorische Massnahmen ausgebaut. So kann die Durchhaltbarkeit der Polizei bei einer allfällig weiteren Ausdehnung der Pandemie verbessert werden.

Die Versorgung der Bevölkerung mit polizeilichen Dienstleistungen ist in vollem Umfange gewährleistet. Einfache Diebstähle, Sachbeschädigungen etc. können wie bereits bisher über den digitalen Online-Schalter Suisse ePolice angezeigt werden. Für komplexere Geschäfte stehen weiterhin im ganzen Kanton an den erwähnten Standorten die Mitarbeitenden der Polizeiposten zur Verfügung. Die Polizei Basel-Landschaft bittet die Bevölkerung, sich wenn immer möglich vorgängig mit einem der noch geöffneten Polizeiposten telefonisch in Verbindung zu setzen. Ebenso kann sich die Bevölkerung rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche an den Polizeinotruf 112 wenden.



Für Rückfragen: Barbara Richard, Leiterin Kommunikation

Telefon: 061 553 30 68 oder per Mail: pol.kommunikation@bl.ch

Anmerkung: Diese Medienmitteilung finden Sie auch im Internet unter www.polizei.bl.ch